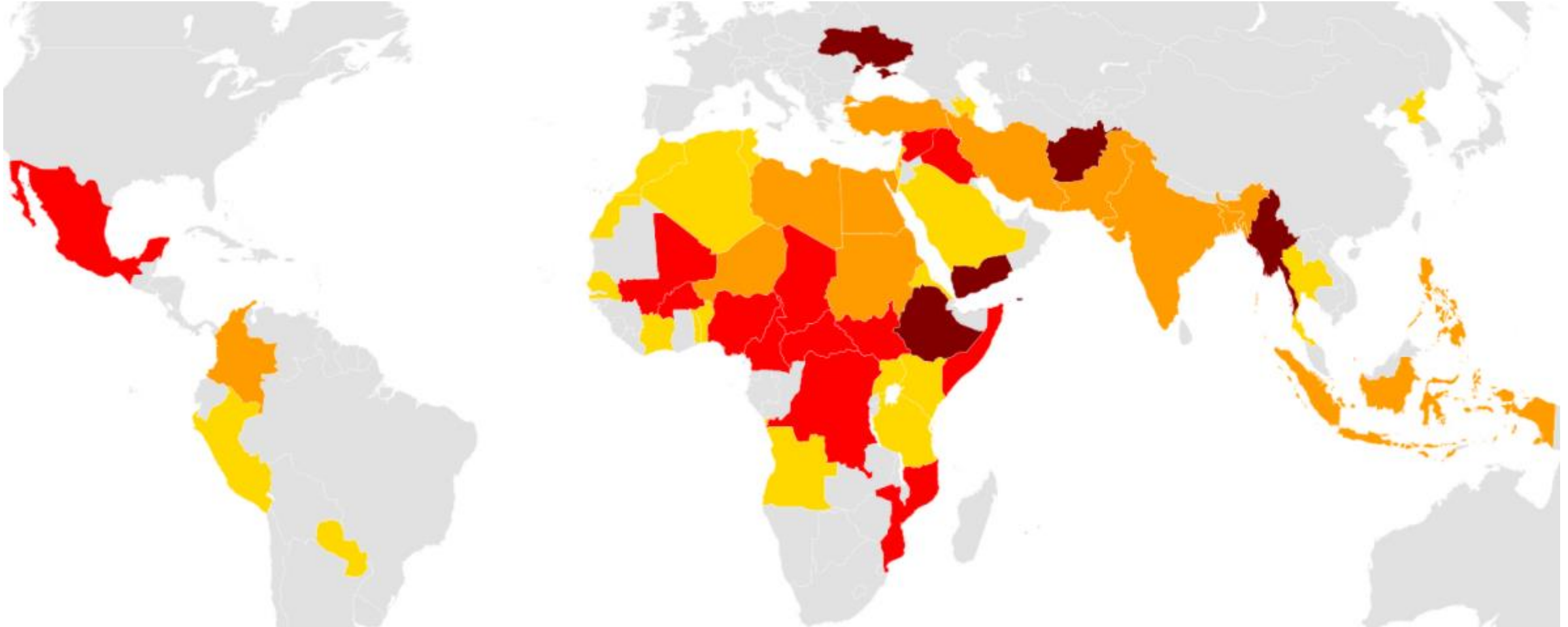


# Kriege und Konflikte mit Toten!

Schauplätze andauernder bewaffneter Konflikte weltweit ■ Kriege und Konflikte mit 10.000 und mehr Todesfällen pro Jahr ■ Kriege und Konflikte mit 1.000 bis 9.999 Todesfällen pro Jahr ■ Kriege und Konflikte mit 100 bis 999 Todesfällen pro Jahr ■ Kriege und Konflikte mit 10 bis 99 Todesfällen pro Jahr



# Rückblick 20. Jahrhundert! Weltweit starben **100–185** Millionen Menschen durch Kriege!

## Todesopfer durch Kampfhandlungen seit 1950

Diese Liste enthält die zivilen Toten durch [Infektionskrankheiten](#), [Hungersnöte](#), [Kriegsverbrechen](#), [Völkermord](#) usw. sowie die in [Schlachten](#) getöteten Soldaten, also die gesamte Anzahl der [Kriegsopfer](#).

- 56.000.000–60.000.000: [Zweiter Weltkrieg](#) (1939–1945), (siehe [Tote des Zweiten Weltkrieges](#))
- 20.000.000: [Zweiter Japanisch-Chinesischer Krieg](#) (1937–1945)
- 3.800.000–5.400.000: [Zweiter Kongokrieg](#) (1998–2003)
- 2.500.000–3.500.000: [Koreakrieg](#) (1950–1953) (siehe [Kalter Krieg](#))
- 2.300.000–3.800.000: [Vietnamkrieg](#) (gesamt 1955–1975)
- 300.000–3.000.000: [Bangladesch-Krieg](#) (1971)
- 1.500.000–2.000.000: [Afghanischer Bürgerkrieg und sowjetische Intervention](#) (1979–1989)
- 1.300.000–6.100.000: [Chinesischer Bürgerkrieg](#) (1928–1949) – ohne Opfer des Zweiten Weltkrieges
- 2.000.000: [Erster Golfkrieg](#), Iran-Irak (1980–1988)
- 1.000.000: [Zweiter Sudanesischer Bürgerkrieg](#) (1983–2005)
- 1.000.000: [Biafra-Krieg](#), Nigeria (1967–1970)
- 900.000–1.000.000: [Bürgerkrieg in Mosambik](#) (1976–1993)
- 800.000–1.000.000: [Bürgerkrieg in Ruanda](#) (1990–1994)
- 800.000: [Bürgerkrieg in der Republik Kongo](#) (1991–1997)
- 600.000: [Bürgerkrieg in Syrien](#) (seit 2011)
- 570.000: [Eritreas Unabhängigkeitskrieg](#) (1961–1991)
- 550.000: [Somalischer Bürgerkrieg](#) (seit 1988)
- 500.000: [Bürgerkrieg in Angola](#) (1975–2002)
- 500.000: [Bürgerkrieg in Uganda](#) (1979–1986)
- 393.000–942.000: [Irakkrieg](#) (2003–2011)
- 200.000–240.000: [Jugoslawienkrieg](#) (1991–1999)

Jährliche Todesopfer durch Kampfhandlungen



## Größere Kriege mit 10.000 oder mehr Todesfällen in diesem oder dem letzten Jahr [ Bearbeiten | Quelltext bearbeiten ]

Konflikte in der folgenden Liste haben mindestens 10.000 gewaltsame Todesfälle im aktuellen oder vergangenen Jahr gefordert.

| Beginn ↕ | Konflikt ↕                       | Erläuterungen ↕  | Schauplatz ↕                       | Absolute Todesopfer ↕              | Todesopfer 2018 ↕     | Todesopfer 2019 ↕      |
|----------|----------------------------------|--|------------------------------------|------------------------------------|-----------------------|------------------------|
| 2011     | Bürgerkrieg in Syrien            | Im Bürgerkrieg kämpfen Oppositionelle gegen den Machthaber <b>Baschar al-Assad</b> . Neben der demokratischen <b>Nationalkoalition syrischer Revolutions- und Oppositionskräfte</b> sind auch die <b>dschihadistischen</b> Milizen <b>al-Nusra-Front</b> und <b>Islamischer Staat</b> sowie die <b>kurdischen Streitkräfte</b> in den Krieg verwickelt und bekämpfen einander zum Teil. Der <b>Iran</b> stellt neben der syrischen Armee und der <b>Hisbollah</b> die drittgrößte Streitmacht auf Seiten der Assad-Regierung, während <b>Russland</b> weniger eigene Bodentruppen einsetzt. An dem Konflikt nehmen weiterhin militärischen Einfluss: die <b>USA</b> , die <b>Türkei</b> , <b>Frankreich</b> , <b>Großbritannien</b> und <b>Israel</b> .  | Syrien (Asien)                     | ~570.000 <sup>[5]</sup>            | 23.000 <sup>[6]</sup> | 11.244 <sup>[7]</sup>  |
| 1978     | Krieg in Afghanistan (Seit 2001) | Der Konflikt begann im April 1978 mit einem Staatsstreich durch die <b>kommunistische Volkspartei</b> , der einen Aufstand weiter Teile der Bevölkerung nach sich zog. Im Dezember 1979 <b>intervenierte die Sowjetunion</b> militärisch und setzte eine neue kommunistische Führung ein. Daraufhin begann ein zehn Jahre andauernder Konflikt zwischen der sowjetisch gestützten Zentralregierung und Widerstandsgruppen der <b>Mudschahedin</b> , die durch die <b>USA</b> , <b>Pakistan</b> und <b>Saudi-Arabien</b> unterstützt wurden. Nach dem sowjetischen Abzug folgte Anfang der 1990er ein <b>innerafghanischer Bürgerkrieg</b> , in dem die <b>Talibanbewegung</b> bis 1996 die Kontrolle über den größten Teil des Landes übernahm. Die mit <b>Al-Qaida</b> eng verbündete Talibanregierung wurde im Herbst 2001 als Reaktion auf die <b>Terroranschläge vom 11. September</b> durch eine US-geführte Intervention zugunsten der verbliebenen bewaffneten Opposition gestürzt.<br><br>Im Sommer 2021 erfolgte der Rückzug der Nato-Truppen und die Rückkehr der Taliban. | Afghanistan (Asien)                | 1.240.000–2.000.000 <sup>[8]</sup> | 35.941+               | 16.008 <sup>[9]</sup>  |
| 2011     | Jemen-Krise                      | Im Jemen bekämpfen <b>Huthi-Rebellen</b> , <b>al-Qaida im Jemen</b> , einzelne Clans sowie die reguläre Armee einander. Die Machtübernahme der Huthis Anfang 2015 führte zur <b>Militärintervention arabischer Staaten</b> .   | Jemen, Saudi-Arabien (Vorderasien) | ca. 120.000 <sup>[10]</sup>        | 25.705                | 20.882 <sup>[10]</sup> |
| 2006     | Drogenkrieg in Mexiko            | Konflikt zwischen mexikanischer (eventuell auch US-amerikanischer) Polizei, Militär und untereinander rivalisierenden Drogenkartellen wie dem Golf-Kartell, Juárez-Kartell u. a.   | Mexiko (Nordamerika)               | 230.000+                           | 22.500                | 35.000 <sup>[11]</sup> |

# Kriege und Konflikte mit 1.000 bis 9.999 Todesfällen im aktuellen oder vergangenen Jahr [ Bearbeiten | Quelltext bearbeiten ]

Konflikte in der folgenden Liste haben mindestens 1.000 bis 9.999 gewaltsame Todesfälle im aktuellen oder vergangenen Jahr gefordert.

| Beginn ↕ | Konflikt ↕   | Erläuterungen ↕   | Schauplatz ↕  | Absolute Todesopfer ↕                 | Todesopfer 2018 ↕     | Todesopfer 2019 ↕ |
|----------|--|---|---|---------------------------------------|-----------------------|-------------------|
| 2003     | <a href="#">Irakkrieg</a>  | Nach dem <a href="#">Rückzug der US-Truppen aus dem Irak</a> kam es vermehrt zu Angriffen militanter Gruppen gegen die schiitische Mehrheitsbevölkerung des Landes, aus denen die <a href="#">Irakkrise 2014</a> und das Erstarken des <a href="#">IS</a> hervorgeht. Die Grenzen zwischen dem Krieg in Syrien und jenem im Irak sind in der Folge verschwommen.  | <a href="#">Irak</a> (Asien)  | 242.000–1.000.000 <sup>[12][13]</sup> | 4.861 <sup>[14]</sup> | ?                 |
| 2009     | <a href="#">Scharia-Konflikt in Nigeria</a>  | Als Scharia-Konflikt in <a href="#">Nigeria</a> wird ein bewaffneter Konflikt um die <a href="#">Islamisierung</a> des Landes zwischen militanten Gruppen, verschiedenen Vertretern religiöser Gruppierungen und der Regierung Nigerias bezeichnet.   | <a href="#">Nigeria</a> ,<br><a href="#">Kamerun</a> ,<br><a href="#">Tschad</a> ,<br><a href="#">Niger</a><br>(Afrika) | 51.567+ <sup>[15]</sup>               |                       | ?                 |
| 2016     | <a href="#">Drogenkrieg auf den Philippinen</a> <sup>[16]</sup>  | Konflikt zwischen Militär und Polizei der Philippinen, der kommunistischen <a href="#">CPP</a> , der Rebellenorganisationen <a href="#">MILF</a> und <a href="#">MNLF</a> , sowie untereinander rivalisierenden Drogenkartellen und Straßengangs.   | <a href="#">Philippinen</a><br>(Asien)  | 2.126–7.118                           |                       | ?                 |
| 1988     | <a href="#">Somalischer Bürgerkrieg</a>  | Der <a href="#">Bürgerkrieg</a> entflammte 1988, nachdem die <a href="#">Somalische Demokratische Erlösungsfront</a> ( <i>SSDF</i> ) und die <a href="#">Somalische Nationale Bewegung</a> ( <i>SNM</i> ) ihre seit Beginn der 1980er Jahre nur sporadisch durchgeführten Angriffe gegen die Armee <a href="#">Siad Barres</a> intensivierten. Die daraufhin durchgeführten Vergeltungsmaßnahmen gegen das Volk der <a href="#">Isaaq</a> umfassten willkürliche Hinrichtungen, die gezielte Zerstörung von Brunnen und Weidegründen und gipfelten in der Bombardierung von <a href="#">Burao</a> und <a href="#">Hargeysa</a> . Es ist davon auszugehen, dass dabei ca. 50.000 Menschen umkamen und Hunderttausende nach <a href="#">Äthiopien</a> fliehen mussten. Nach dem Sturz des Barre-Regimes 1991 tobt der Folgekrieg zwischen den Einheiten der <a href="#">Clans</a> (u. a. <i>JVA</i> , <i>SPM</i> ) um die staatliche Macht. Die international anerkannte <a href="#">Bundesregierung</a> kontrolliert nur einen Teil des Landes. Der Norden Somalias ist als <a href="#">Somaliland</a> seit 1991 <i>de facto</i> unabhängig, ebenso wie die offiziell autonomen Bundesstaaten <a href="#">Puntland</a> und <a href="#">Galmudug</a> . In weiten übrigen Teilen herrschen lokale Clans und Kriegsherren. <sup>[17]</sup> Am 27. Dezember 2006 musste die <a href="#">Union islamischer Gerichte</a> , die die Kontrolle über die Hauptstadt und große Teile Süd- und Zentralsomalias innehatte, unter dem Druck äthiopischer Truppen <a href="#">Mogadischu</a> wieder verlassen. <sup>[18]</sup> Die aus der Union hervorgegangene <a href="#">Terrormiliz Al-Shabaab</a> bekämpft weiterhin die Bundesregierung. Vierzehn seit 1991 international geförderte Friedensgespräche und die Missionen der <a href="#">Vereinten Nationen</a> ( <a href="#">Operation Restore Hope</a> , <a href="#">UNOSOM I</a> und <a href="#">II</a> ) scheiterten letztlich auch am Versuch, eine Regierungsstruktur in Form einer einheitlichen Staatsgewalt zu schaffen. <sup>[19]</sup> | <a href="#">Somalia</a> (Afrika)  | 500.000 <sup>[20]</sup>               |                       | ?                 |
| 2014     | <a href="#">Krieg in der Ukraine seit 2014</a>   | Pro-russische Separatisten kämpfen für die <a href="#">Sezession</a> der Ostukraine und die Souveränität der proklamierten Volksrepubliken <a href="#">Donezk</a> und <a href="#">Luhansk</a> bzw. deren Anschluss an <a href="#">Russland</a> . Ebenso wie während der <a href="#">Krimkrise</a> waren von Russland her kommende Sondertruppen beteiligt. <sup>[21]</sup> Auch nach Einschätzung eines Kommandanten einer solchen Einheit ging der Krieg in der Ostukraine nicht von den <a href="#">Donbass</a> -Bewohnern selbst, sondern von diesen bewaffneten Einheiten aus. <sup>[22]</sup> Russland unterstützt diese Milizen durch das Einsickernlassen von <a href="#">Freischärlern</a> und durch Lieferungen von schweren Waffen bis hin zu Panzern. <sup>[23]</sup> <a href="#">Kreml</a> -nahe Medien bestätigten die Anwesenheit russischer Soldaten „im Urlaub“. <sup>[24][25]</sup>  | <a href="#">Ukraine</a><br>(Europa)   | 12.800–13.000 <sup>[26]</sup>         |                       | ?                 |
| 2004     | <a href="#">Konflikt in Nordwest-Pakistan</a>  | Der Konflikt in Nordwest-Pakistan ist ein bewaffneter Konflikt zwischen der Armee <a href="#">Pakistans</a> und Islamisten, darunter den <a href="#">Tehrik-i-Taliban Pakistan</a> (TTP). <sup>[27][28][29]</sup> Er begann 2004, als Spannungen eskalierten, die in der Suche nach <a href="#">al-Qaida</a> -Mitgliedern in <a href="#">Wasiristan</a> durch die <a href="#">pakistanische Armee</a> begründet waren.  | <a href="#">Pakistan</a><br>(Asien)   | 60.366 <sup>[30]</sup>                |                       | ?                 |
| 2013     | <a href="#">Bürgerkrieg im Südsudan seit 2013</a>  | Angehörige der Volksgruppe <a href="#">Dinka</a> , zu welcher auch Staatspräsident <a href="#">Salva Kiir Mayardit</a> gehört, bekämpfen die Volksgruppe der <a href="#">Nuer</a> .   | <a href="#">Südsudan</a><br>(Afrika)  | 50.000+ <sup>[31]</sup>               |                       | ?                 |
| 2013     | <a href="#">Bürgerkrieg in Libyen 2011</a> <ul style="list-style-type: none"> <li><a href="#">Bürgerkrieg in Libyen</a></li> </ul> | <a href="#">CC Quelle de.wikipedia.org Liste andauernden Kriege und bewaffneten Konflikte</a>   | <a href="#">Libyen</a> (Afrika)   | 13.549                                |                       | ?                 |





FRAGEN

FRIEDEN MACHEN

ENTDECKEN

LEXIKON

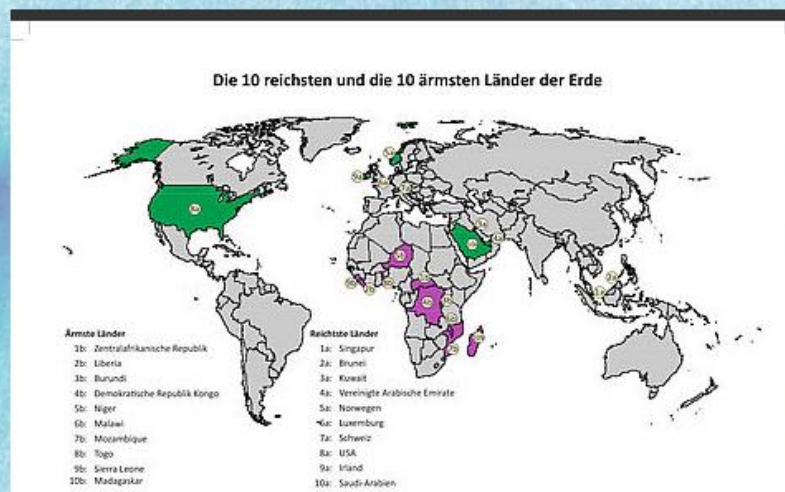
ERWACHSENE

← zurück

Startseite / Entdecken / Weltkarten / Die 10 reichsten und die 10 ärmsten Länder der Erde



## ■ DIE 10 REICHSTEN UND DIE 10 ÄRMSTEN LÄNDER DER ERDE





## WOHER KOMMEN FLÜCHTLINGE?

Die UNO schätzt, dass 2018 ungefähr 2,8 Millionen Menschen gezwungen waren, ihr Land zu verlassen.



## WO LEBEN DIE MEISTEN FLÜCHTLINGE?

Die meisten Flüchtlinge leben außerhalb von Europa. Die Türkei, Pakistan und Uganda sind die drei Länder, die die meisten Flüchtlinge aufnehmen.



## DIE FRIEDLICHSTEN LÄNDER 2021

Der „Global Peace Index“ misst, wie friedlich Länder sind. Island war 2021 das friedlichste Land der Erde.



## KRIEGE WELTWEIT 2020

Im Jahr 2020 fanden insgesamt 29 Kriege und bewaffnete Konflikte statt. Nicht alle Kriege betreffen ein ganzes Land, viele beschränken sich auf eine bestimmte Region des Landes.



## DIE GRÖSSTEN LÄNDER DER ERDE

Das größte Land der Erde ist Russland. Es ist beinahe doppelt so groß wie Kanada, das zweitgrößte Land.



## MENSCHENRECHTE IN DREI MINUTEN ERKLÄRT

### MENSCHENRECHTE IN DREI MINUTEN ERKLÄRT – VIDEO

Ein Video, das einfach und klar aufzeigt, was die Menschenrechte sind. Es wurde speziell für junge Menschen zwischen 12 und 20 Jahren entwickelt und kann auch von Lehrpersonen im Unterricht verwendet werden. [www.amnesty.ch](http://www.amnesty.ch) [Schulematerial Menschenrechte-in-drei-minuten-erklart](#)